



HELLA stattet A7 Sportback mit intelligenten Lichtfunktionen aus

- **Ein einziges Steuergerät realisiert sämtliche Scheinwerferfunktionen**
- **Personalisierbares Innenlichtkonzept schafft Wohlfühlatmosphäre**

Lippstadt, 29. Mai 2018. Gemeinsam mit dem Automobilhersteller Audi hat HELLA eine markante Lichttechnik für den neuen Audi A7 Sportback entwickelt. Der Scheinwerfer des viertürigen Coupés ist in den Varianten LED, Matrix-LED und als HD Matrix-LED mit Laser-Fernlicht erhältlich. Zum Einsatz kommt dabei ein neues Steuergerät, das sämtliche Lichtfunktionen regelt. Daneben haben Audi und HELLA partnerschaftlich ein neues Innenbeleuchtungskonzept entwickelt.

Die bereits im Audi A8 bewährten Lichttechnologien von HELLA sorgen auch beim neuen Audi A7 für optimale Sicht auf die Straße. Beispielsweise ermöglicht die blendfreie Fernlichtfunktion, dass sich andere Verkehrsteilnehmer vom Lichtkegel aussparen lassen und damit nicht geblendet werden. Voraussetzung für den HD Matrix-LED-Scheinwerfer mit Laserfernlicht ist, dass die Frontkamera, Sensoren und Scheinwerfer verlässlich miteinander kommunizieren. Das hierfür erforderliche neue Steuergerät von HELLA steuert die Scheinwerfer und regelt sämtliche Funktionen von Abblend- und Fernlicht über wischende Blinker bis hin zu Animationen zur Begrüßung oder Verabschiedung des Fahrers. Für alle Funktionen ist damit nur noch ein Steuergerät notwendig.

Zukunftsfähiges Steuergerät ermöglicht individuelle Konfigurationen

Im Audi A7 kommt bei den LED-Scheinwerfer-Varianten das Steuergerät mit acht Kanälen zum Einsatz. Damit lassen sich die 32 Leuchtdioden des HD Matrix LED-Moduls einzeln steuern. Darüber hinaus setzt es die Tagfahrlichtsignatur in Szene. Diese besteht beim A7 aus zwölf Leuchtsegmenten, die durch schmale Zwischenräume getrennt sind. Sobald der Fahrer die Türen entriegelt, zeigen die Scheinwerfer eine Licht-Choreografie. Die Animation läuft nach Fahrtende und nach dem Schließen der



Fahrzeugtür in umgekehrter Reihenfolge ab. Auch der wischende Blinker wird über das Steuergerät geregelt.

Das Steuergerät erfüllt neueste Anforderungen an funktionale Sicherheit. Es berücksichtigt etwa automatisch die Leuchtweitenregelung, um die Höhe des Scheinwerfers optimal einzustellen und so eine Blendung von Verkehrsteilnehmern zu vermeiden. Daneben ist es mit einem „fail safe“-Modus ausgestattet. Dieser sorgt für ein ausfallsicheres System, sodass der Fahrer bei einem Fehlerfall weiterhin Licht auf der Straße zur Verfügung hat.

Personalisierbares Interieur-Lichtkonzept schafft Wohlfühl-Atmosphäre

Nicht nur die Scheinwerfer-Varianten und deren intelligente Ansteuerung hat HELLA gemeinsam mit Audi entwickelt, sondern auch die Innenraumbelichtung. Beim optionalen Ambiente-Lichtpaket sorgen Lichtleiter in der Instrumententafel, in den Seitenverkleidungen der Türen sowie in den Einstiegsleuchten im Audi A7 Sportback für eine angenehme Atmosphäre. Das mehrfarbige Kontur-Ambiente-Lichtpaket erweitert das Lichtkonzept nochmals. Das in eine Chromblende gefasste quattro-Badge in der Instrumententafel auf der Beifahrerseite ist nachts illuminiert und wirkt dadurch besonders edel. HELLA hat dafür gemeinsam mit Audi ein spezielles Fertigungsverfahren mit Laserbehandlung angewendet, um die Chromapplikation durchleuchten zu können. Ein weiteres Highlight: Zusätzliche Lichtleiter in den Türen und der Mittelkonsole sorgen für zusätzliche Licht-Akzente. Die Lichtscheiben in den Türverkleidungen und in der Mittelkonsole sind mit Chromblenden eingefasst. Das sorgt für ein besonders hochwertiges Erscheinungsbild des Innenraums. Um dies zu realisieren, haben die HELLA Ingenieure ein spezielles Spritzgussverfahren genutzt.

Das Herzstück des Kontur-Ambiente-Beleuchtung im Innenraum bilden die gemeinsam mit Audi entwickelten RGB LED-Module der zweiten Generation, mit denen der Fahrer die Farbgestaltung nach seinen Wünschen anpassen kann.



Mit einer Dachbedieneinheit im vorderen Fahrzeugbereich verknüpft das Unternehmen darüber hinaus seine Licht- und Elektronikkompetenz. Die Bedieneinheit umfasst eine SOS-Taste und je nach Ausstattungsvariante des Fahrzeugs auch die Schiebedachsteuerung, Sensoren zur Innenraumüberwachung und ein Mikrofon. Das integrierte Leselicht lässt sich berührungslos steuern. Im hinteren Bereich des Fahrzeugs ist eine Leseleuchte mittig im Dachhimmel verbaut, die sich ebenfalls in ihrer Helligkeit individuell einstellen lässt.

HELLA bietet mit seinen Licht- und Elektronikprodukten im Audi A7 einmal mehr Produkte mit hohem Kundennutzen an und unterstreicht damit die Vision, die Mobilität von morgen aktiv zu gestalten.

Hinweis:

Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter:

www.hella.de/presse

HELLA GmbH & Co. KGaA, Lippstadt: HELLA ist ein global aufgestelltes, börsennotiertes Familienunternehmen mit mehr als 40.000 Beschäftigten an über 125 Standorten in rund 35 Ländern. Der HELLA Konzern entwickelt und fertigt für die Automobilindustrie Produkte für Lichttechnik und Elektronik und verfügt weiterhin über eine der größten Handelsorganisationen für Kfz-Teile, Zubehör, Diagnose und Serviceleistungen in Europa. Mit mehr als 7.000 Beschäftigten in Forschung und Entwicklung zählt HELLA zu den wesentlichen Innovationstreibern im Markt. Darüber hinaus gehört der HELLA Konzern mit einem Umsatz von 6,6 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2016/2017 zu den Top 40 der weltweiten Automobilzulieferer sowie zu den 100 größten deutschen Industrieunternehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Dr. Markus Richter
Unternehmenssprecher
HELLA GmbH & Co. KGaA
Rixbecker Straße 75
59552 Lippstadt
Deutschland
Tel.: +49 (0)2941 38-7545
Fax: +49 (0)2941 38-477545
Markus.Richter@hella.com
www.hella.com